

Weltgeschehen.

DER MENSCH GREIFT ZU DEN STERNEN

1964 Am 16. Oktober unternimmt die Volksrepublik China den ersten unterirdischen Atombombentest.

1966 Geoff Hurst trifft zum 3:2 (Endstand 4:2) gegen Deutschland im Endspiel um die Fußballweltmeisterschaft am 30. Juli im Londoner Wembley-Stadion. Der umstrittene Treffer verhilft England zum ersten Titelgewinn.

1969 Der amerikanische Astronaut Neil Armstrong betritt am 21. Juli als erster Mensch den Mond.



„Ein kleiner Schritt für einen Menschen, aber ein gewaltiger Sprung für die Menschheit.“

1964

Namensänderung Volksbank Reichelsheim in Volksbank Gersprenzthal

1965

Fusion Spar- und Darlehnskasse Wiebelsbach mit Volksbank Groß-Umstadt,
Übernahme Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Breitenbrunn durch Spar- und Darlehnskasse Rimhorn

1966

Namensänderung Spar- und Kreditbank in Volksbank Brensbach,
Namensänderung Spar- und Kreditbank in Volksbank Fränkisch-Crumbach,
Namensänderung Spar- und Darlehnskasse in Volksbank Kirchbrombach,
Fusion Spar- und Darlehnskasse Rimhorn mit Volksbank Lützelbach und Namensänderung in Volksbank Lützelbach-Rimhorn,
Fusion Spar- und Darlehnskasse Spachbrücken, Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Lengfeld und Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Wembach-Hahn mit Spar- und Darlehnskasse Lengfeld und Namensänderung in Volksbank Otzberg, Lengfeld
Mit der Lochkarte beginnt das EDV-Zeitalter.
Gründung Volksbank Odenwald eG, Michelstadt

1967

Fusion Odenwaldbank Michelstadt und Odenwälder Volksbank Höchst mit Volksbank Odenwald,
Namensänderung Spar- und Darlehnskasse Neustadt in Volksbank Neustadt

1968

Übernahme Warengeschäft der Spar- und Darlehnskasse Wald-Amorbach durch Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Hainstadt

1969

Fusion Spar- und Darlehnskasse Gundernhausen mit Volksbank Groß-Zimmern

Odenwald.

AUSBAU DER GESUNDHEITSVERSORGUNG

1964 Am 30. April gibt nach vier Jahren Bauzeit Bundesverkehrsminister Dr. Seehofer die Umgehungsstraße für Bad König und Zell frei. Als erstes Bauwerk der neuen Bundesstraße 45 wird bereits im Herbst 1960 die Brücke südlich von Zell fertig. Sie überquert die Mümling und die Bahnlinie der Odenwaldbahn.

1968 Drei Jahre nach der Grundsteinlegung nimmt am 9. Oktober das neue Kreiskrankenhaus von Groß-Umstadt seinen Betrieb mit 303 Betten auf. Im selben Jahr wird auch das zentrale Kreis-Krankenhaus in Erbach mit 263 Betten eröffnet.

Volksbank.

DIE VOLKSBANK ODENWALD ENTSTEHT

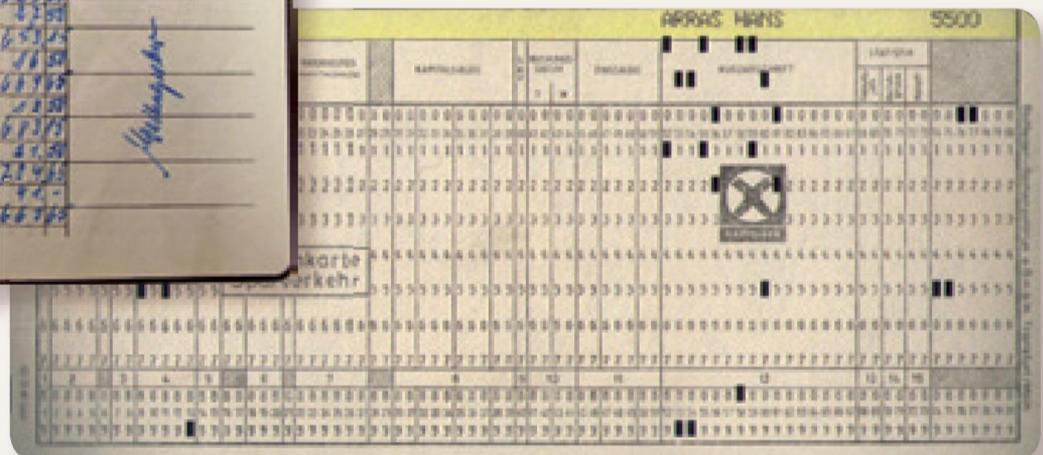
1966 Das EDV-Zeitalter beginnt bei der Volksbank mit der Datenübernahme auf Lochkarten und der Weiterverarbeitung im Rechenzentrum in Erbach bzw. später in Michelstadt.

1967 Mit den Beschlüssen der Generalversammlungen der Odenwälder Volksbank in Höchst (24. Mai) und der Odenwald-Bank in Michelstadt (27. Juli) sich zu einer Bank zusammenschließen, beginnt die Ära der Volksbank Odenwald eG. Das auch als „Michelstädter Modell“ bezeichnete Zusammenrücken wird im Genossenschaftswesen als gelungene Antwort auf den immer schärfer werdenden Wettbewerb im Kreditgeschäft gesehen. Hauptsitz wird Michelstadt. Zweigstellen in Erbach, Höchst und Bad König werden einige Jahre später durch fahrbare Zweigstellen ergänzt, die 16 Orte versorgen. Zum Jahresende zeichnen 2940 Mitglieder 3313 Geschäftsanteile mit einer Haftungssumme von 662 000 DM. Die Bilanzsumme beträgt 41,3 Millionen DM.

Datum	Betrag in Buchstaben	Klassen: DM, Pf
18. 10. 1962	Übertrag	16.-
21. 11. 1962	Übertrag	24.-
25. 12. 1962	Übertrag	27.50
1963. 7. 19. 1963	an Michelstadt	
18. 10. 1963	Übertrag	32.50
19. 11. 1963	Übertrag	16.50
20. 12. 1963	Übertrag	13.50
21. 1. 1964	Übertrag	24.50
22. 2. 1964	Übertrag	
23. 3. 1964	Übertrag	
24. 4. 1964	Übertrag	
25. 5. 1964	Übertrag	
26. 6. 1964	Übertrag	
27. 7. 1964	Übertrag	
28. 8. 1964	Übertrag	
29. 9. 1964	Übertrag	
30. 10. 1964	Übertrag	
31. 11. 1964	Übertrag	
1. 12. 1964	Übertrag	

Blick in ein Sparbuch der Spar- und Darlehnskasse Rimhorn aus den Jahren 1962–1964.

Mit der Lochkarte ziehen die ersten Computer in die Büros ein.



Weltgeschehen.

TERROR UND SKANDALE

1972 Während der Olympischen Spiele in München nehmen palästinensische Terroristen am 5. September elf Mitglieder der israelischen Mannschaft als Geiseln. Der Befreiungsversuch scheitert: Es sterben 17 Menschen.

1974 Richard Nixon tritt am 9. August nach Bekanntwerden der Abhöraffäre („Watergate-Affäre“) als Präsident der Vereinigten Staaten zurück.

1975 Die „Rote Khmer“ nehmen unter der Führung von Pol Pot am 17. April Phnom Penh, die Hauptstadt von Kambodscha, ein. Am 30. April endet der Vietnamkrieg mit der Eroberung Saigons durch die kommunistischen Streitkräfte.

Odenwald.

GEWINNER UND VERLIERER DER GEBIETSREFORM

1972 Mit der Gebietsreform in Hessen entsteht am 1. August der Odenwaldkreis. Ihm gehören alle Städte und Gemeinden des vormaligen Kreises Erbach an sowie die zuvor zum Landkreis Dieburg gehörenden Gemeinden Fränkisch-Crumbach, Brensbach und Wersau. 15 teils neue Gemeinden bilden sich durch die Zusammenlegung zuvor selbständiger Gemeinden. Mit der Auflösung des Kreises Dieburg entsteht ein neuer Landkreis Darmstadt-Dieburg.



Der Odenwaldkreis, wie er seit der Gebietsreform 1972 besteht.

1970

Fusion der Volksbank Brensbach, Volksbank Fränkisch-Crumbach mit der Volksbank Gersprenztal; Neuer Sitz wird Reinheim, Fusion Volksbank Neustadt mit Volksbank Odenwald, Übernahme Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Langen-Brombach durch Volksbank Kirch-Brombach, Fusionen Spar- und Darlehnskasse Richen und Spar- und Darlehnskasse Dorndiel mit Volksbank Groß-Umstadt, Fusion Volksbank Gersprenztal Reichelsheim, Volksbank Brensbach und Volksbank Fränkisch-Crumbach zur Volksbank Gersprenztal

1971

Namensänderung Volksbank Beerfelden in Volksbank Oberzent Beerfelden, Übernahme Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Rai-Breitenbach durch Volksbank Lützelbach-Rimhorn und Namensänderung in Volksbank Lützelbach, Übernahme des Geldgeschäfts der Genossenschaftsbank (später Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft) Reinheim durch Volksbank Gersprenztal eG, Reinheim

1972

Übernahme Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Mümling-Grumbach durch Spar- und Darlehnskasse Ober-Kinzig, Fusion Spar- und Darlehnskasse Seckmauern und Spar- und Darlehnskasse Vielbrunn mit Volksbank Odenwald

1976

Fusion Volksbank Lützelbach mit Volksbank Odenwald, Fusion Raiffeisenkasse Güttersbach mit Volksbank Odenwald, Umbenennung Spar- und Kreditgenossenschaft in Raiffeisenbank Habitzheim, Umbenennung Spar- und Darlehnskasse Pfaffen-Beerfurth in Raiffeisenbank Beerfurth

DIE VOLKSBANK GERSPRENTZAL WÄCHST

1970 Mit dem Eintrag in das Genossenschaftsregister am 4. September verschmilzt die Volksbank Neustadt mit 184 Mitgliedern mit der übernehmenden Volksbank Odenwald eG. Die Bilanzsumme beträgt am 31. Dezember bereits 69,3 Millionen DM bei einem Mitgliederbestand von 4201. Um dem Wettbewerbsdruck standhalten zu können, schließen sich in der Folge auch viele kleine Genossenschaftsbanken zusammen.

Zu einer größeren Fusion entschließen sich die Volksbank in Brensbach und Fränkisch-Crumbach mit einem Beitritt zur Volksbank Gersprenztal eGmbH; dokumentiert im Verschmelzungsvertrag vom 23. Oktober. Sitz der Genossenschaft ist Reinheim; die Geschäftsleitung sitzt in Reichelsheim.



Die Hauptstelle in Michelstadt nach ihrer baulichen Erweiterung im Jahr 1970.

1976 Die Volksbank Odenwald eG unterhält Geschäftsstellen in Lützelbach (5), Breuberg und Michelstadt (4), Höchst (3) und je eine in Erbach, Mossautal und Bad König. Die fahrbare Zweigstelle fährt Haltestellen an 19 Orten an. Zum Jahresende zählt die Bank 7158 Mitglieder; die Bilanzsumme beträgt 176,5 Millionen DM.



Mit von der Partie beim Blumenkorso des Michelstädter Bienenmarkts ist die Volksbank auf vier Rädern.